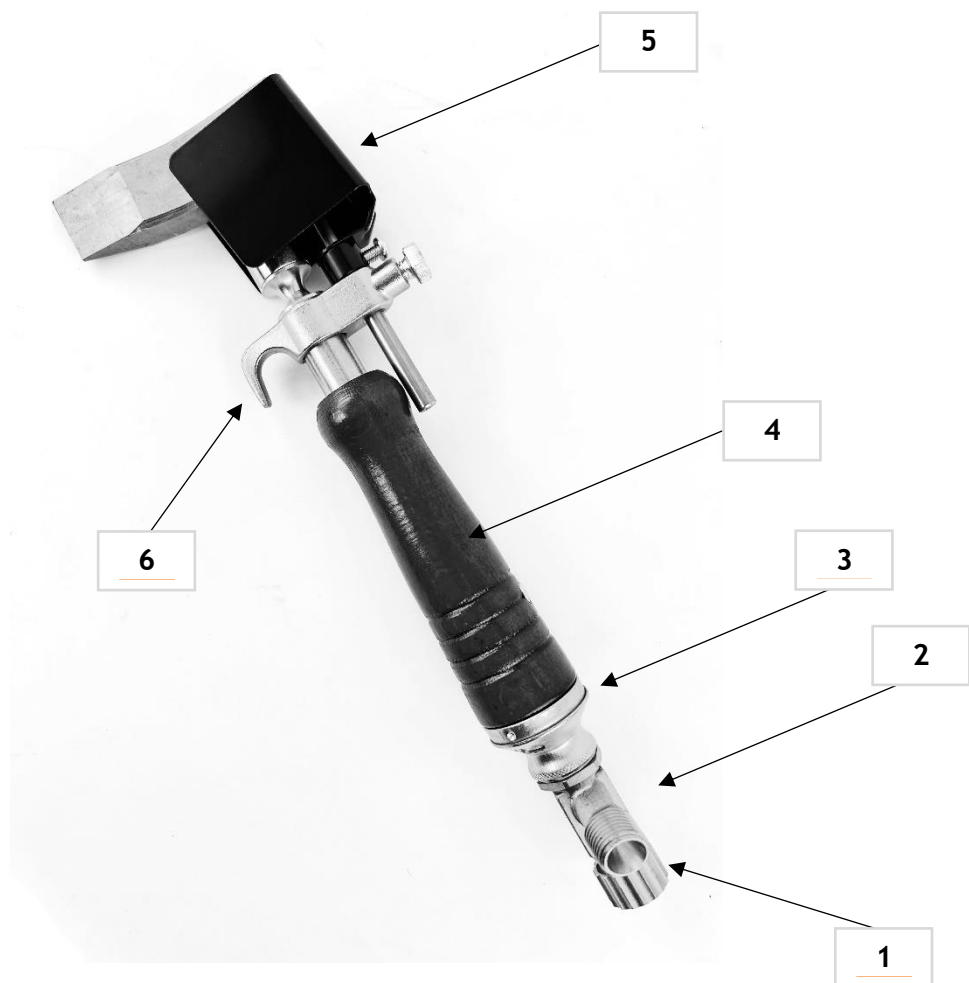


WELDINGER

Bedienungsanleitung
Propan-DachrinnenlötKolben Profi
mit Holzgriff

Geräteübersicht



1. Gasregulierventil
2. Anschluss für Propan-Hochdruckschlauch mit Anschlußgewinde G 3/8 LH
3. Luftschieber zum Einstellen einer weichen oder harten Flamme
4. Handgriff
5. DachrinnenlötKolbenaufsatz mit Brenner, Kupferstück und höhenverstellbarem Windschutz, Anschlußgewinde M15x1
6. Haken zum Einhängen des Geräts

Einleitung

Wir freuen uns, dass Sie ein WELDINGER Markengerät der DINGER Germany GmbH erworben haben und danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Produkte. Der Propan-DachrinnenlötKolben Profi wurde entsprechend der gesetzlichen Vorschriften gefertigt und geprüft. Für eine sichere und wirtschaftliche Handhabung lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie für spätere Referenzzwecke auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser DachrinnenlötKolben ist speziell für Weichlötarbeiten konzipiert. Beachten Sie, dass eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder nicht vom Hersteller schriftlich genehmigte Umbauten zu Schäden am Gerät und zu schweren Verletzungen führen kann. Im Falle von Schäden durch eigenmächtige Umbauten oder unsachgemäßem Gebrauch übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Sicherheitshinweise

Achten Sie darauf, daß alle Anschlüsse gasdicht montiert sind.

Beschädigte Schläuche sofort ersetzen.

Beschädigungen am Arbeitsgerät sofort reparieren lassen.

Während des Betriebs entstehen hohe Temperaturen am Arbeitsgerät. Beachten Sie deshalb, dass das Berühren von Kupferspitze oder deren Halterung zu Brandverletzungen führen kann. Brenner nie unbeaufsichtigt brennen lassen!

Bei Verwendung von Flüssiggas sind die einschlägigen Vorschriften, wie DIN-Normen, Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften (z. B. Flüssiggas auf Baustellen, Schriftenreihe der BAU-BG) sowie das Regelwerk des DVGW zwingend zu beachten.

Maßnahmen vorm Anschluss der Gasflaschen

Verwenden Sie ausschließlich vorgeschriebene Behälter und Brennerteile. Die Verwendung unzulässiger Komponenten kann zu schweren Unfällen führen. Schließen Sie niemals einen Behälter an, ohne vorher die dort aufgedruckten Instruktionen zu lesen. Vergewissern Sie sich, dass Verschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überprüfen Sie die Schläuche auf Beschädigungen. Nehmen Sie auf keinen Fall ein Gerät in Betrieb, das irgendeine Beschädigung aufweist. **Die Zuleitungen am Gerät schließen**, bevor ein Behälter angeschlossen wird. Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen und achten Sie darauf, dass immer eine gasdichte Verbindung hergestellt wird, bevor Sie den Brenner zünden. Schließen Sie die Behälter nur an einem gut belüfteten Platz und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen an. Achten Sie auf eine Umgebung, die frei von Flammen- oder Zündquellen ist. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten! Beachten Sie die Anweisungen zum Behälterwechsel. Den Zusammenbau immer vom Gasbehälter aus beginnen. Den gezündeten Brenner nicht ablegen. Vermeiden Sie eine Erwärmung des Behälters und ein Anschmoren der Schläuche. Wechseln Sie beschädigtes Zubehör sofort aus, bevor Sie das Gerät weiterverwenden.

Betriebsbedingungen

Gerät so aufstellen, dass ein Umfallen oder Herunterfallen ausgeschlossen ist. Gerät nie in der Nähe von Wärmequellen (Heizung, Ofen, offenes Feuer o.ä.) aufstellen. Tragen Sie während der Lötarbeiten möglichst eine Schutzbrille nach DIN. Arbeiten Sie nach Möglichkeit nicht in geschlossenen Räumen, sorgen Sie in jedem Fall für ausreichende Belüftung. Der Arbeitsplatz muss sauber und fettfrei sein, sowie weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien liegen. Tragen Sie fettfreie Schutzkleidung und atmen Sie keine Lötgase ein. Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Um die Gefahr des Flüssiggasaustritts zu verhindern, die Propanflasche nur senkrecht stehend oder die Kartusche nur in geringer Schräglage benutzen. Ein in Betrieb befindliches Kartuschengerät bzw. eine angeschlossene und geöffnete Propanflasche niemals hinlegen oder auf den Kopf stellen. Immer eine feuerfeste Unterlage verwenden. Bei Arbeitsunterbrechungen das Brennerteil stets schließen. Gerät von Kindern entfernt aufbewahren.

Hinweis:

- Beim Einsatz einer neuen Kartusche/Gasflasche am kalten Gerät kann eine Variation der Flamme auftreten, die nach kurzer Zeit nachlässt.
- Nach Gebrauch des Geräts, auch bei Kurzeinsatz, auf heiße Teile achten, um Verbrennungen zu vermeiden.
- Gerät nicht verändern. Im Falle einer notwendigen Reparatur darf diese nur durch sachverständiges Personal durchgeführt werden.

Beendigung der Arbeiten - Abstellen des Brenners

Brennerventil stets schließen. Schläuche (falls vorhanden) auf normalen Luftdruck bringen. Bei längeren Pausen oder Beendigung der Arbeit bzw. des Gebrauchs ist das Flaschenventil zu schließen und das Gerät muss leerbrennen. Danach Gasregulierung schließen und die heißen Geräteteile abkühlen lassen. Nur in abgekühltem Zustand demontieren und verpacken. **VERBRENNUNGSGEFAHR!**

Lager- und Transportbedingungen

Bei längeren Pausen oder für den Transport mit Fahrzeugen sind die Behälter abzukoppeln. Lagerung und Transport nur mit stehenden Behältern! Achtung: Druckgaskartuschen sind Einwegbehälter. Ein Wiederbefüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar. Mehrwegbehälter sind ausschließlich von autorisierten Fachbetrieben zu füllen. Das unsachgemäße Wiederbefüllen kann zu schweren Unfällen führen.

Verhalten bei Leckagen

Gerät sofort außer Betrieb nehmen und ins Freie schaffen.

Pflege und Wartung

Der Weichlötkolben ist wartungsfrei. Es sollte jedoch beachtet werden, dass Verschmutzungen die Funktion des Gerätes beeinträchtigen.

Reparaturen

Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder autorisierten Reparaturwerkstätten durchgeführt werden. Bei eigenmächtiger Reparatur gefährden Sie Ihre Sicherheit, weiterhin erlischt der Garantie- und Haftungsanspruch gegenüber dem Hersteller.

Bedienung

Inbetriebnahme: Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Ventile vor Arbeitsbeginn geschlossen sind. Schrauben Sie den benötigten Aufsatz auf den Handgriff und ziehen Sie ihn mit einem geeigneten Montageschlüssel fest. Schrauben Sie dann den Druckregler an das andere Schlauchende, ebenfalls mit dem Schlüssel. Montieren Sie den Regler handfest an der Gasflasche.

Stellen Sie den Druckminderer, sofern nicht fest eingestellt, auf den erforderlichen Arbeitsdruck von max. 1,5 bar ein.

Zünden des Brenners: Luftschieber (3) ein wenig öffnen, Regulierventil (1) so weit öffnen, bis Gas ausströmt. Brenner an der Mündung des Brennerinsatzes mit einem Sicherheitsanzünder zünden.

Arbeitsflamme: Je nach Einsatzbedingungen muss zwischen einer „weichen“ (Luftmangel bzw. einer „harten“ (Luftüberschuss) Arbeitsflamme einreguliert werden, indem das Verhältnis von Propan zu angesaugter Luft mit Luftschieber (3) und Regulierventil (1) verändert wird.

Wichtig: Achten Sie auf einwandfreie Gängigkeit beim Einschrauben der Gewinde. Bei schrägem Einschrauben erlischt die Garantie. Überzeugen Sie sich vor dem Anzünden, ob die Verbindungen zwischen den Behältern und Regulierventilen gasdicht sind. Die Heizflamme stellen Sie durch Öffnen oder Drosseln der Gaszufuhr ein. Verwenden Sie zum Arbeiten eine geeignete Schutzbrille und Handschuhe.

Außerbetriebnahme: Schließen Sie erst das Brenngas-, danach das Flaschenventil. Entlasten Sie Brenner und Gasschlauch durch kurzes Öffnen des Brennerventils. Schließen Sie auch bei Arbeitsunterbrechungen stets das Flaschenventil.

Technische Daten

Nenndruck P = 1,5 bar

Nenndruckdurchgangsleistung Flüssiggas: 60 g/h

Nennleistung: 3.120 Kj/h

Störungen

1. Brenner brennt nur noch mit weicher Flamme:

Flasche leer oder Flaschentemperatur zu niedrig

Flasche mit Flüssiggas nach DIN 51622 füllen lassen. Flasche in warmem Wasserbad erwärmen

2. Flamme spuckt:

Flasche ist umgefallen, flüssiges Propan gelangt zum Brenner.

Flasche senkrecht stellen, Flaschenventil schließen, Schlauch leerbrennen.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Kundenservice gern zur Verfügung.

HausundWerkstatt²⁴

Huw24 e. K.

Germendorfer Dorfstr. 37

16515 Oranienburg / OT Germendorf

www.hausundwerkstatt24.de

Telefon: 03301/689756-0(

Telefax: 03301/689756-99

Email: info@hausundwerkstatt24.de

Hersteller: DINGER Germany GmbH • Am Bahndamm 15 • D-16515 Oranienburg •

www.dinger-germany.com.

